

Eisbericht Nr. 65

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 79	Nr. 65	Donnerstag, den 09.03.2006	1
-------------	--------	----------------------------	---

Übersicht

Die Eisbedeckung in der Bottensee hat weiter zugenommen und im gesamten nördlichen Teil der Ostsee haben auch die Eisdicken zugenommen.

Overview

The ice cover increased further in the Sea of Bothnia and ice thickness increased all over the northern part of the Baltic.

Deutsche Bucht

An der nordfriesischen Küste tritt örtlich Neueis auf.

German Bight

On the Northfrisian coast there is new ice in places.

Skagerrak, Kattegat und Beltsee

Norwegische Küste: In geschützten Stellen im Oslofjord tritt dünnes Eis auf, das Hauptfahrwasser ist eisfrei. Im Drammenfjord sehr dichtes 15-30 cm dickes Eis mit einer Rinne. Skåtøysund, Langåsund und Kragerøfjorden (Kragerø) sind mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt, in Lyngørfjorden (Tvedestrand) kommt lockeres 5-10 cm dickes Treibeis vor. - **Dänische Küste:** In einigen Häfen und inneren Fjorden tritt dünnes Eis oder Neueis auf, Schiffe mit geringer Maschinenleistung könnten bei Frederikssund und Holbæk Schwierigkeiten haben. - **Schwedische Küste:** - **Vänernsee:** In den nördlichen und östlichen Schären 15-35 cm dickes Festeis. In Vänersborgsviken zusammenhängendes 20-40 cm dickes Eis. In Dalbosjön 10-20 cm dickes sehr dichtes Eis, bzw. ebenes Eis. In Värmlandsjön dünnes ebenes Eis, welches im zentralen Teil teilweise übereinandergeschoben ist. Auf Götaälv und im Trollhättekanal teilweise dichtes Treibeis und Eisbreiklumpchen.

Skagerrak, Kattegat and Belt Sea

Norwegian Coast: In sheltered places in the Oslofjord there is thin ice, but the main fairway is ice-free. In the Drammenfjord very close 15-30 cm thick ice with a lead. Skåtøysund, Langåsund and Kragerøfjorden (Kragerø) are covered with 10-15 cm thick fast ice, in the Lyngørfjorden (Tvedestrand) there is open 5-10 cm thick drift ice. - **Danish Coast:** In some harbours and inner fjords thin ice or new ice occurs. Navigation can be difficult for low powered vessels at Frederikssund and Holbæk. - **Swedish Coast:** - **Lake Vänern:** In the northern and eastern archipelago 15-35 cm thick fast ice. In Vänersborgsviken consolidated 20-40 cm thick ice, else in Dalbosjön 10-20cm thick very close ice or level ice. In Värmlandsjön mainly thin level ice which is partly rafted in the central section. On Göta River and in Trollhätte Channel partly close drift ice or shuga.

Westliche Ostsee

Deutsche Küste: Auf der Schlei 5-10 cm dickes lockeres Eis. Im Hafen von Heiligenhafen offenes

Western Baltic

German Coast: There is 5-10 cm thick open ice on the Schlei. In the harbour Heiligenhafen open water

Eisankünfte / Ice Information

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Neptunallee 5 18057 Rostock
Telefon: +49 (0) 381 4563 -787 / Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
Postfach 301220 20305 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Wasser mit Neueis. Die Boddengewässer südlich von Darß und Zingst sind mit etwa 10 cm dickem Festeis bedeckt; örtlich kommen schmale Öffnungen vor.

Südliche Ostsee

Deutsche Küste: Im Hafen von Sassnitz kommt örtlich Neueis vor. Abgesehen von vereinzelt Treibeisfeldern kommt Eis im Greifswalder Bodden nur entlang der Küsten vor. Sehr lockeres Eis treibt in der Landtiefrinne, an der Nordküste bis zu etwa 15 cm dickes, zusammengesobenes Eis; in den SW-lichen geschützten Buchten sehr dichtes 10-20 cm dickes Eis. Im Hafen Greifswald-Ladebow liegt sehr dichtes 10-15 cm dickes Eis. Das Fahrwasser in der Nordzufahrt nach Stralsund über Bessiner Haken sowie der Hafen von Stralsund sind eisfrei. Weiter im Strelasund von Tonne 20 bis Palmer Ort lockeres 5-10 cm dickes Eis, danach in Richtung Freesendorfer Haken eisfrei. Der S-liche Peenestrom und das Kleine Haff sind mit etwa 10-20 cm dickem Festeis bedeckt; örtlich kommen offene Stellen vor.

- **Polnische Küste:** Im Hafen von Szczecin lockeres 10-20 cm dickes Eis. Im Stettiner Haff bis zu 20 cm dickes sehr dichtes Eis; im Fahrwasser Szczecin – Swinoujscie dichtes zerbrochenes 20 cm dickes Eis. Im Hafen von Ustka sehr lockeres Neueis.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: Südlich von Liepaja lockeres Treibeis, im Hafen von Liepaja und außerhalb davon 5-10 cm dickes Festeis. Entlang der Küste von Liepaja bis Ventspils Streifen mit lockerem 5-10 cm dicken Treibeis, weiter N-wärts dichtes 5-15 cm dickes Treibeis. Im Hafen Ventspils sehr dichtes 5-10 cm dickes Treibeis. - **Russische Küste:** In der Bucht von Kaliningrad sehr dichtes 5-10 cm dickes Eis, in der Einfahrt eisfrei. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären 10-20 cm dickes Festeis, außerhalb davon dünnes lockeres Eis oder Neueis. In Kalmarsund dichtes Treibeis, im zentralen Teil 20-30 cm dickes, zusammenhängendes und teilweise übereinandergesobenes Eis; Passage wird nicht empfohlen. - **Mälarsee:** Mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt.

Rigaischer Meerbusen

Auf See größtenteils 15-40 cm dickes, sehr dichtes bis kompaktes Eis, das örtlich bis zu 60-90 cm übereinandergesoben und aufgepresst ist. Nur im Süden und Osten kommt teilweise dünneres Eis vor. Die Grenze vom schwierigen Eis verläuft etwa auf der Länge 22° E. Westlich von Saaremaa und Hiiumaa 5-15cm dickes dichtes Eis. - **Estonische Küste:** In der Pärnubucht 50-60 cm, im Moonsund 35-50 cm dickes Festeis. - **Lettische Küste:** Im Hafen von Riga dichtes, in der Einfahrt lockeres 5-10 cm dickes Treibeis. Weiter nordwärts im Fahrwasser bis Kolka sehr dichtes bis zusammengesobenes Eis; Zuerst bis Mersrags 15-30 cm, in Presseishügeln auch bis zu 70 cm dick, dann bis Kolka 25-40 cm, in Presseishügeln auch 60-80 cm dick. In der Irbenstraße sehr dichtes Treibeis, 25-40 cm in Presseisrücken auch 70-90 cm dick. Von dort weiter

with new ice. The Bodden waters south of Darß and Zingst are covered with about 10 cm thick fast ice with some narrow fractures.

Southern Baltic

German Coast: In the harbour of Sassnitz there is new ice in places. Apart from some drifting ice fields ice is only present along coasts of the Greifswalder Bodden. Very open new ice is drifting in the Landtiefrinne. At the northern coast up to 15 cm thick compact ice, in the south-western and western sheltered bays close to very close ice, 10-20 cm thick. In the harbour Greifswald Ladebow very close, 10-15cm thick ice. The fairway in the northern approach to Stralsund as well as the harbour of Stralsund are ice free. Farther on in the Strelasund from buoy 20 to Palmer Ort 5-10 cm thick open ice, the fairway is broken. Farther on towards Freesendorfer Haken ice free. The southern Peenestrom and Kleines Haff are covered by about 10-20 cm thick fast ice with open areas in places - **Polish Coast:** In the harbour of Szczecin open 10-20 cm thick ice. In Zalew Szczecinski up to 20 cm thick very close ice. On the fairway Szczecin – Swinoujscie close 20 cm thick broken ice. In Ustka harbour very open new ice.

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: South of Liepaja open drift ice, in the harbour of Liepaja and farther off 5-10 cm thick fast ice. Along the coast from Liepaja to Ventspils strips of open 5-10 cm thick drift ice, farther northwards close 5-15 cm thick drift ice. In the harbour Ventspils very close 5-10 cm thick drift ice. - **Russian Coast:** In the Kaliningrad Bay there is very close 5-10 cm thick ice, the entrance is ice-free. - **Swedish Coast:** In the inner archipelago 10-20 cm thick fast ice, farther out thin open ice or new ice. In Kalmarsund close drift ice, in the central part 20-30 cm thick, consolidated and partly rafted ice; passage not recommended. - **Lake Mälaren:** Covered with 15-30 cm thick fast ice.

Gulf of Riga

At sea mostly 15-40 cm thick very close to compact ice, which is in places up to 60-90 cm rafted and ridged. Only in the south and east there are some areas of thinner ice. The edge of difficult ice runs along about the longitude 22° E. West of Saaremaa and Hiiumaa 5-15cm thick close ice. - **Estonian Coast:** In Pärnu Bay 50-60 cm, in Moonsund 35-50 cm thick fast ice. - **Latvian Coast:** In the harbour of Riga close, in the entrance open 5-10 cm thick drift ice. Farther northwards in the fairway very close to compact drift ice until Kolka, the first part to Mersrags 15-30 cm thick with local hummocks up to 70 cm and then to Kolka 25-40 cm thick, in hummocks up to 60-80 cm. In the Irben Strait very close drift ice, 25-40 cm and in ridges up to 70-90 cm thick. Farther southwestwards towards Ventspils 5-15 cm thick close drift ice.

SW-wärts bis Ventspils dichtes 5-15 cm dickes Treibeis.

Finnischer Meerbusen

Auf See östlich der Linie Bogskär – Ristna meist sehr dichtes bis kompaktes 15-45 cm dickes, stellenweise aufgepresstes Treibeis, ganz im Osten auch bis zu 65 cm dickes Festeis. Im nördlichen Teil befindet sich eine mit dünnem Eis bedeckte Rinne. In Eisrandnähe kommt auch lockeres Treib- und Neueis vor. - **Estonische Küste:** In den Buchten überwiegend Festeis. Außerhalb des Festeises vom Osten bis Kap Pakri sehr dichtes Eis mit Presseishügeln, östlich von Vaindlo 30-45 cm, westlich davon 20-35 cm dick. Von Kap Pakri bis zur Eisgrenze, die sich etwas bei Ristna befindet, dichtes 15-30 cm dickes Eis mit einigen offenen Stellen. - **Finnische Küste:** In den Schären 20-40 cm dickes Festeis. Außerhalb davon liegt zuerst ein mit dünnem Eis bedeckte Rinne und dann dichtes bis sehr dichtes 10-30 cm dickes Treibeis und Neueis, welches teilweise aufgepresst ist. - **Russische Küste:** In den Häfen von St. Petersburg sehr dichtes 20-40 cm dickes Eis, dann bis zur Länge von Kap Kurgalskij 45-65 cm dickes Festeis. Weiter W-wärts bis etwa zur Länge von Vaindlo kompaktes, teilweise aufgepresstes 30-50 cm dickes Eis; anschließend im Fahrwasserbereich vorwiegend sehr dichtes, teilweise aufgepresstes 20-40 cm dickes Treibeis. In der Lugaucht und in der Zufahrt 30-50 cm dickes Festeis. In der Berkezund und in der Zufahrt 30-50 cm dickes Festeis. In der Vyborgbucht 40-55 cm dickes Festeis, davor ist das Festeis 30-50 cm dick.

Schärenmeer

In den Schären bis Isokari und Utö 10-35 cm dickes Festeis und ebenes Eis. Außerhalb davon Neueis und ein Gürtel aus dünnem sehr dichten Treibeis bis N-lich von Bogskär.

Ålandsee

Bedeckt mit Neueis und Eisbreiklumpchen.

Bottensee

Auf See verläuft die nördliche Eisgrenze etwa auf 62° N und die östliche etwa auf 19°E. - **Finnische Küste:** In den Schären 25-50 cm dickes Festeis. Außerhalb davon zuerst dünnes, ebenes Eis und dann ein 40-45 cm breiter Gürtel aus dichtem dünnem Eis und Neueis. - **Schwedische Küste:** In den inneren Schären 15-35 cm, auf dem Ångermanälv 20-30 cm dickes Festeis. Auf See nördlich von 62° N ein großes Gebiet mit 5-20cm dicken, teilweise übereinandergeschobenem Treibeis. In Küstennähe nach Süden als auch in der Gävlebucht 5-10cm dickes zusammengeschiebenes Eis und Trümmereisbarrieren, ansonsten südlich von 61°N dünnes Treibeis und Eisbreiklumpchen

Norra Kvarken

Auf See vorwiegend dichtes bis sehr dichtes 10-30 cm dickes Treibeis mit teilweise größeren Eisschollen dazwischen, sowie ebenes Eis. - **Finnische Küste:** In den Schären 30-55 cm dickes Festeis. Außerhalb davon sehr dichtes 15-30 cm dickes Treibeis mit

Gulf of Finland

At sea east of the line Bogskär – Ristna mostly very close to compact 15-45 cm thick, partly ridged drift ice, in the east also up to 65 cm thick fast ice. Of the fast ice at the northern coast there is a lead covered with thin ice. In the vicinity of the ice edge also open drift ice and new ice occurs. - **Estonian Coast:** In the bays mostly fast ice. Farther off from the east till Cap Pakri in the west there is very close, partly ridged ice; east of Vaindlo the ice is 30-45 cm thick, west of it 20-35 cm thick. From Cap Pakri to the ice edge, which is situated close to Ristna, close 15-30 cm thick ice with some open areas. - **Finnish Coast:** In the archipelago there is 20-40 cm thick fast ice. Farther off there is first a lead covered with thin ice and then close to very close, partly ridged 10-30 cm thick drift ice and new ice. - **Russian Coast:** In the harbours of St. Petersburg very close 20-40 cm thick ice, farther out to the longitude of Cape Kurgalskij there is 45-65 cm thick fast ice. Westwards up to about the longitude of Vaindlo compact, partly ridged 30-50 cm thick ice. Then on the fairway mainly very close, partly ridged 20-40 cm thick drift ice. In the Luga Bay and the entrance there is 30-50 cm fast ice. In Berkezund and the approach 30-50 cm thick fast ice. In Vyborg Bay there is 40-55 cm thick fast ice, at the entrance the thickness of the fast ice is 30-50 cm.

Archipelago Sea

In the archipelago there is 10-35 cm thick fast ice and level ice to Isokari and to Utö. Farther out new ice and a belt of thin very close drift ice to the north of Bogskär.

Åland Sea

Covered by new ice or shuga.

Sea of Bothnia

At sea the ice edge runs approximately along 62° N in the north and along 19°E in the east. - **Finnish Coast:** In the archipelago 25-50 cm thick fast ice. Off the fast ice edge there is first thin level ice and then a 40-45 nm wide belt of close thin drift ice and new ice. - **Swedish Coast:** In the inner archipelago there is 15-35 cm, on Ångermanälv 20-30 cm thick fast ice. At sea north of the latitude 62°N a vast area of 5-20cm partly rafted drift ice. Southwards close to the coast as well as in the Bight of Gävle 5-10 cm thick, compact ice and brash ice barriers, else south of 61°N thin drift ice or shuga.

Norra Kvarken

At sea mostly close to very close 10-30 cm thick drift ice with some thicker ice floes in between and level ice. - **Finnish Coast:** In the archipelago 30-55 cm thick fast ice. Farther out very close 15-30 cm thick drift ice with thicker floes in between. - **Swedish Coast:** In the

dickeren Eisschollen dazwischen. - **Schwedische Küste:** In den Schären und in Västra Kvarken 20-40 cm dickes Festeis. NE-lich von Nordvalen 10-30 cm dickes sehr dichtes Treibeis mit einigen größeren Schollen. Zwischen Nordvalen und Sydostbrotten größtenteils 10-15 cm dickes ebenes Eis.

Bottenvik

Die Bottenvik ist vollständig mit bis zu 45 cm dickem Eis bedeckt, in dem sich mit Neueis bedeckte Rinnen und Spalten befinden. - **Finnische Küste:** Im N-Teil in den Schären 40-70 cm dickes Festeis. Außerhalb der Festeisgrenze zwischen Kemi 2 und Kemi 1 ist das Eis schwer zu durchfahren. Weiter seewärts bis zur Linie Bjuröklubb – Ulkokalla 20-40 cm dickes sehr dichtes Eis, das übereinandergeschoben und aufgedrückt ist. Im Eisfeld kommen große Flächen mit 30-45 cm dickem aufgedrücktem Treibeis vor, aber auch Rinnen und Brüche mit dünnem, ebenem Eis. Weiter südwärts 15-30 cm dickes ebenes Eis, das stellenweise übereinandergeschoben ist. Im südlichen Abschnitt in den Schären 30-45 cm dickes Festeis; außerhalb davon 15-30 cm dickes ebenes Eis, das stellenweise übereinandergeschoben ist. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen Schären 40-65 cm dickes Festeis. Außerhalb davon auf See 20-40 cm dickes zusammenhängendes Eis mit teilweise groben Presseisrücken. Östlich der Linie Norströmsgrund – Farstugrunden liegt ein Gebiet mit 30-45 cm dickem zusammengeschobenem Eis mit groben Presseisrücken. Von Rödkallen bis Bjuröklubb 10-20 cm dickes ebenes Eis. In den südlichen Schären 30-45 cm dickes Festeis. Außerhalb davon dicht an der Küste 10-20 cm ebenes, teilweise übereinandergeschobenem Eis, weiter seewärts 20-40 cm dickes sehr dichtes Treibeis mit einigen dickeren Eisschollen dazwischen.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Im südlichen Ostseeraum werden bis zum Wochenende die Temperaturen um den Gefrierpunkt bleiben, dabei wird aber nicht viel Neueis gebildet und bei schönem Wetter wird tagsüber die Sonne das Eis teilweise schmelzen. Am Wochenende selber wird es bei nordöstlichen Winden aber kälter, mit dann auch wieder einsetzender Neueisbildung. Im nördlichen und östlichen Teil der Ostsee wird bei sehr niedrigen Temperaturen die Eisbedeckung sowie die Eisdicke zunehmen, Zum Wochenende werden die nordöstlichen Wind das Treibeis im und am Ausgang des Finnischen Meerbusen nach Südwesten treiben, wobei im nördlichen Teil Rinnen entstehen können, die aber schnell wieder zufrieren.

Im Auftrag
Dr. Holfort

archipelago and in Västra Kvarken fast ice, 20-40 cm thick. Northeast of Nordvalen 10-30 cm very close drift ice with some heavy floes. From Nordvalen to Sydostbrotten mainly 10-15cm thick level ice.

Bay of Bothnia

The Bay of Bothnia is covered with up to 45 cm thick ice. In the ice field there are some leads and cracks, covered with new ice. - **Finnish Coast:** In the northern part in the archipelago 40-70 cm thick fast ice. Off the fast ice edge there is an area between Kemi 2 and Kemi 1, which is difficult to force. Farther out to the line Bjuröklubb – Ulkokalla 20-40 cm thick very close ice, which is rafted and ridged. In the ice field there are greater areas with 30-45 cm thick ridged ice but also leads and cracks with thin level ice. Farther south 15-30 cm thick, in places rafted level ice. In the southern part there is 30-45 cm thick fast ice in the archipelago. Off the fast ice there is 15-30 thick level ice, rafted in places. - **Swedish Coast:** In the northern archipelago 40-65 cm thick fast ice. Off the fast ice at sea 20-40 cm thick consolidated ice with partly heavy ridges. East of the line Norströmsgrund – Farstugrunden compact 30-45 cm thick ice with heavy ridges. From Rödkallen southwards to Bjuröklubb 10-20 cm thick level ice. In the southern archipelago 30-45 cm thick fast ice. Off the fast ice close to the coast 10-20 cm thick, partly rafted level ice, farther seawards there is 20-40 cm thick very close drift ice with some thicker floes in between.

Expected Ice Development

Temperatures will stay around the freezing point in the southern part of the Baltic during the next days, but at first no considerable new ice formation will occur and during daytime the sun can even melt some of the ice. But during weekend north-easterly winds will bring lower temperatures and new ice formation can start again. In the northern and eastern part of the Baltic low temperatures will prevail and ice cover as well as thickness will increase. During the weekend the north-easterly wind can push the drift ice in and at the entrance to the Gulf of Finland towards the south-west, which then could open leads in the northern part, which will be frozen quite fast.

By order
Dr. Holfort

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	2000 kw	IB	10.02.06
	Muuga, Tallinn, Kopli, Kunda	2000 kw	IC	11.02.06
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	4000 dwt	IA	07.03.06
	Vaasa	2000 dwt	IA	21.02.06
	Kokkola, Pietarsaari	3000 dwt	IA	07.03.06
	Kaskinen	2000 dwt	IA	28.02.06
	Pori, Rauma, Uusikaupunki	2000 / 3000 dwt	IA and IB / IC and II	07.03.06
	Inkoo, Kantvik	2000 dwt	IA and IB	07.03.06
	Helsinki	2000 dwt	IA and IB	07.03.06
		2000 dwt	IA	14.03.06
	Porvoo, Loviisa, Kotka and Hamina	2000 dwt	IA	07.03.06
	Naantali, Turku	2000 / 3000 dwt	IA and IB / IC and II	07.03.06
	Hanko and Koverhar	2000 / 3000 dwt	IA and IB / IC and II	07.03.06
	2000 / 3000 dwt	IA and IB / IC	14.03.06	
Russia	Vyborg, Vysotsk, Primorsk, St. Petersburg, Ust-Luga		LU-2 (IC)	14.02.06
Sweden	Bay of Bothnia	4000 dwt	IA	08.03.06
	Harbours between Ångermanälven and Skutskär	2000 / 3000 dwt	IB / IC	04.03.06
	Harbours between Rundvik and Örnköldsvik	2000 dwt	IB	26.02.06
	Holmsund	2000 dwt	IA	26.02.06
	Lake Vänern	1300 dwt	IC	11.02.06
	Lake Mälaren: Köping	1300 dwt	IC	09.01.06
	Lake Mälaren: other harbours	1300 / 2000 dwt	IC / II	11.01.06

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: Tugboat MARS assists to Pärnu, TARMO in the Gulf of Finland.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for ports with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia shall report to VTS Stockholm when passing the Svenska Björn lighthouse.

The traffic separation schemes in the Gulf of Finland between Porkkalanniemi Peninsula and Kalbådagrund are temporarily out of use due to ice conditions.

Icebreaker: OTSO, KONTIO, URHO and FREJ assist in the Bay of Bothnia. **VIDAR VIKING** assists in the Quark. APU assists in the Sea of Bothnia. VOIMA, SISU and FENNICA assist in the Gulf of Finland.

Germany

Icebreaker: RANZOW, **ARKONA** and GÖRMITZ work in the Stralsund region.

The southern Peenestrom and Kleines Haff are closed for navigation.

Latvia

Icebreaker: VARMA assists in the Gulf of Riga.

Russia

Tow boat-barges and vessels without ice class and vessels with ice class LU-1 (II) are not assisted to St. Petersburg, Vyborg, Vysotsk, Ust-Luga and Primorsk.

Icebreaker: Vessels to St. Petersburg are assisted by icebreakers ERMAK, KAPITAN SOROKIN, ADMIRAL MAKAROV, MUDJUG, KARU and port icebreakers KAPITAN ZARUBIN, KAPITAN PLACHIN, IVAN KRUZENSTERN, YURI LISJANSKIJ and SEMEN DEZNEV. Icebreakers KAPITAN ISMAILOV and TOR assist to Vyborg.

Point of convoy formation is 59°46' N 25°45' E.

Sweden

Only vessels suitable for winter navigation can expect governmental icebreaker assistance.

River vessels and tugs with barge can not expect governmental icebreaker assistance.

Vessels with destination to all harbours with traffic restrictions in the Gulf of Bothnia are requested to report name, nationality, destination, ETA and speed to VTS Stockholm on VHF channel 84, via coastal radio or telephone direct + 46 8 666 66 22, when passing lighthouse Svenska Björn (latitude 59°33' N).

Passage of Kalmarsund is not recommended.

Icebreaker: ODEN assists in the Bay of Bothnia, YMER in the Norra Kvarken and in the northern Sea of Bothnia, ALE in Lake Vänern. BALTICA works in the Malären.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Ubereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--

Deutschland , 09.03.2006

Karnin, Stettiner Haff	4259
Karnin, Peenestrom	4259
Rankwitz, Peenestrom	4149
Stralsund - Palmer Ort	3111
Landtiefrinne	2001
Heiligenhafen, Hafen	1000
Schlei, Schleswig-Kappeln	3122
Eiderdamm, Seegebiet	1000

Estland , 09.03.2006

Narva - Jõesuu, Fahrwasser	7433
Kunda, Hafen und Bucht	7333
Länge Kunda - Tallinn, Fahrwasser	5322
Muuga, Hafen und Bucht	7312
Breite Tallin - Osmussar, Fahrw.	3322
Pärnu, Hafen und Bucht	8545
Pärnu - Irbenstraße, Fahrwasser	7445
Irbenstraße	7323
Moonsund	8445

Finnland , 09.03.2006

Röyttä - Etukari	8546
Etukari - Ristinmatala	8546
Ajos - Ristinmatala	8546
Ristinmatala - Kemi 2	8546
Kemi 2 - Kemi 1	7576
Kemi 1, Seegebiet im SW	6976
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	8546
Oulu, Hafen - Kattilankalla	8546
Kattilankalla - Oulu 1	8546

Oulu 1, Seegebiet im SW	6956
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	6956
Raahe, Hafen - Heikinkari	8446
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	6956
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	6846
Längengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	6946
Rahja, Hafen - Välimatala	8447
Välimatala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	6747
Längengrad Ulkokalla - Pietarsaari, See	6346
Ykspihlaja - Repskär	8446
Repskär - Kokkola Leuchtturm	6876
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	6346
Pietarsaari - Kallan	8446
Kallan, Seegebiet außerhalb	6376
Breite Pietarsaari - Nordvalen im ENE	5356
Nordvalen, Seegebiet im ENE	5356
Nordvalen - Norrskär, See im W	5746
Vaskilouto - Ensten	8446
Ensten - Vaasa Leuchtturm	5346
Vaasa Leuchtturm - Norrskär	5746
Norrskär, Seegebiet im SW	4746
Kaskinen - Sälgrund	8446
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	5146
Offene See N-lich Breite Yttergrund	4146
Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	7746
Linie Pori Lt.-Säppi - See im W	4146
Hohe See Länge Yttergrund u. Rauma	3006
Rauma, Hafen - Kylmäpihlaja	8446
Kylmäpihlaja - Rauma Leuchtturm	4146
Rauma Leuchtturm, See im W	4146
Breitengrad Rauma, offene See im S	4146
Uusikaupunki, Hafen - KIRSTA	8446
KIRSTA - Isokari	7446

Isokari - Sandbäck	5146
Sandbäck, Seegebiet außerhalb	4146
Sälskär, See im N	4146
Märket, See im N	4142
Märket, See im W	4142
Märket, See im S	4142
Maarianhamina - Marhällan	5242
See außerhalb Nyhamn u. Marhällan	4142
Alandsee, mittlerer Teil	3001
Lagskär, See im S	2001
Naantali und Turku - Rajakari	8345
Rajakari - Lövskär	8345
Lövskär - Korra	8345
Korra - Isokari	7345
Lövskär - Berghamn	8345
Berghamn - Stora Sottunga	5245
Storra Sottunga - Ledskär	5245
Rödhamn, Seegebiet	5245
Lövskär - Grisselborg	8345
Grisselborg - Norparskär	8245
Vidskär, Seegebiet	5245
Utö - Suomen Leijona	5145
Hanko, Hafen - Hanko 1	6745
Hanko 1, See im S	5145
Hanko - Vitgrund	7245
Vitgrund - Utö	5245
Koverhar - Hästö Busö	8745
Hästö Busö - Ajax	5245
Ajax, See im S	5145
Inkoo u. Kantvik - Porkkala See	8346
Porkkala, Seegebiet	6346
Porkkala Leuchtturm, See im S	5356
Helsinki, Hafen - Harmaja	8846
Harmaja - Helsinki Leuchtturm	5856
Helsinki Lt.- Porkkala Lt., See im S	5356
Helsinki - Porkkala - Rönnskär, Fahrw.	8846
Porvoo, Hafen - Varlax	8846
Varlax - Porvoo Leuchtturm	7876
Porvoo Leuchtturm - Kalbadagrund	5746
Kalbadagrund - Helsinki Lt.	5856
Valko, Hafen - Täktarn	8846
Boistö - Glosholm, Schärenfhrw.	8846
Glosholm - Helsinki, Schärenfhrw.	8846
Kotka - Viikari	8846
Viikari - Orregrund	8846
Orregrund - Tiiskeri	5876
Tiiskeri - Kalbadagrund	5876
Hamina - Suurmusta	8846
Suurmusta - Merikari	8846
Merikari - Kaunissaari	8846

Lettland , 09.03.2006

Riga, Hafen	4102
Riga - Mersrags, Fahrwasser	6323
Mersrags - Irbenstraße, Fahrw.	6473
Irbenstraße, Fahrwasser	5473
Ventspils, Hafen	5102
Irbenstraße - Ventspils, Hafen	5463
Liepaja, Hafen	7132
Ventspils, Hafen - Liepaja, Hafen	3101
Liepaya Hafen - Grenze Ltiauen	3001

Polen , 09.03.2006

Ustka, Hafen	2010
Zalew Szczecinski	5332
Szczecin, Hafen	3202
Swinoujscie, Szczecin	4313
Swinoujscie, Hafen	2201

Russische Föderation , 09.03.2006

St. Petersburg, Hafen	5846
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	8546
Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	8946
Lt. Tolbuchin - Lt. Shepelevskij	8446
Lt. Shepelevskij - Seskar	8446
Seskar - Sommers	7446
Sommers - Südspitze Hogland	6446
Südspitze Hogl. - Länge Hf. Kunda	6446
Vyborg Hafen und Bucht	8446
Vichrevoj - Sommers	8446
Berkesund	8446
E-Spitze B. Berezovj - Shepelevski	8446
Luga Bucht	8446
Zuf. Luga B. - Linie Motshjnyj-Shepel.	8446
Kaliningrad, Hafen	5142

Schweden , 09.03.2006

Karlsborg - Malören	8476
Malören, Seegebiet außerhalb	5336
Lulea - Björnklack	8446
Björnklack - Farstugrunden	5746
Farstugrunden, See im E und SE	6876
Sandgrönn Fahrwasser	8346
Rödkallen - Norströmsgrund	6876
Haraholmen - Nygran	8766
Nygran, Seegebiet außerhalb	6246
Skelleftehamn - Gasören	6356
Gasören, Seegebiet außerhalb	6256
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	6356
Nordvalen, See im NE	5756
Nordvalen, See im SW	4736
Västra Kvarken W-lich Holmöarna	8356
Umea - Väktaren	6366
Väktaren, See im SE	9246
Sydostbrotten, See im NE u. SE	5736
Husum, Fahrwasser nach	5255
Örnsköldsvik - Hörnskatan	8344
Hörnskatan - Skagsudde	4224
Skagsudde, Seegebiet außerhalb	5254
Ulvöarna, Fahrwasser im W	5243
Ulvöarna, Seegebiet im E	4253
Angermanälv oberhalb Sandöbron	8444
Angermanälv unterhalb Sandöbron	8444
Härnösand - Härnön	8242
Härnön, Seegebiet außerhalb	8242
Sundsvall - Draghällan	8242
Draghällan - Astholmsudde	5112
Astholmsudde/Brämön, außerhalb	5112
Hudiksvallfjärden	8242
Iggesund - Agö	8141
Agö, Seegebiet außerhalb	5101
Sandarne - Hällgrund	5101
Hällgrund, Seegebiet außerhalb	2000
Ljusnefjärden - Storjungfrun	5241
Storjungfrun, Seegebiet außerhalb	2000
Gävle - Eggegrund	8262

Eggegrund, Seegebiet außerhalb	4101
Orskär, Seegebiet außerhalb	4162
Öregrundsgrepen	6253
Grundkallen, Durchfahrt bei	3000
Understen, Durchfahrt bei	3000
Svartklubben, See außerhalb	1000
Hallstavik-Svartklubben	8242
Trälhavet - Furusund - Kapellskär	5242
Kapellskär - Söderarm	4242
Stockholm - Trälhavet - Klövholmen	8343
Klövholmen - Sandhamn	3101
Sandhamn, Seegebiet außerhalb	3101
Trollharan - Langgarn	4142
Mysingen	4111
Nynäshamn - Landsort	4141
Köping - Kvicksund	8345
Västeras - Grönsö	8245
Grönsö - Södertälje	8242
Stockholm - Södertälje	8242
Södertälje - Fifong	8242
Fifong - Landsort	4101
Norrköping - Hargökalv	8362
Hargökalv-Vinterklasen-N.Kränkan	3000
Oxelösund, Hafen	3101
Järnverket-Lillhammaren-N.Kränkan	4233
Västervik - Marsholmen - Idö	7241
Oskarshamn - Furön	5212
Furön - Ölands Norra Udde	4101
Ölands Norra Udde, See außerhalb	2000
Bla Jungfrun - Kalmar	8353
Kalmar - Utgrunden	3121
Utgrunden - SW Ölands S. Udde	3121
Karlskrona - Aspö	4141
Uddevalla - Stenungsund	6141
Göta Alv	3102
Trollhättekanal - Dalbo-Brücke	4153
Vänersborgsviken	6855
Lurö Schären, Fahrwasser durch	4142
Gruvön, Fahrwasser nach	7366
Karlstad, Fahrwasser nach	8445
Kristinehamn, Fahrwasser nach	8445
Otterbäcken, Fahrwasser nach	8346